

# DEUTSCHER BUNDESTAG

16. Wahlperiode  
Ausschuss für Tourismus

Berlin, den 07.01.2008

Tel.: (030) 227- 35 887  
(Sekretariat)

Tel.: (030) 227-30305  
(Sitzungssaal)

Fax: (030) 227- 36 383  
(Sekretariat)

Fax: (030) 227-36350  
(Sitzungssaal)

**Achtung!**  
**Abweichende Sitzungszeit!**

## Mitteilung

Die 47. Sitzung des Ausschusses für Tourismus findet statt am:

**Mittwoch, dem 16.01.2008, 14.00 – 16.00 Uhr**

**Sitzungssaal: 4.600**

**Sitzungsort: Paul-Löbe-Haus**

## T a g e s o r d n u n g

### Öffentliche Anhörung

**"Luther 2017 - 500 Jahre Reformation"**

*Marlene Mortler, MdB*

*Vorsitzende*

**Interessierte Zuhörer werden gebeten, sich unter Nennung von Namen und Geburtsdatum im Ausschussesekretariat anzumelden - [tourismusausschuss@bundestag.de](mailto:tourismusausschuss@bundestag.de)**

## **Sachverständigenliste**

**Jutta Fischer**, Bürgermeisterin von Eisleben

**Burkhard Guntau**, Vizepräsident des Kirchenamtes der Evangelischen Kirche in Deutschland

**Petra Hedorfer**, Vorsitzende des Vorstandes der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT)

**Eckhard Naumann**, Oberbürgermeister der Lutherstadt Wittenberg

**Dr. Stefan Rhein**, Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

**Lothar Tautz**, Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt, Projektgruppe

„Reformationsjubiläum“

## **Fragenkatalog für die öffentliche Anhörung im Ausschuss für Tourismus am 16.01.2008 im Deutschen Bundestag**

### **Thema der Anhörung: „Luther 2017 – 500 Jahre Reformation“**

- 1) Worin besteht aus Ihrer Perspektive die kulturelle, religiöse und gesellschaftliche Dimension des Reformationsjubiläums im Jahre 2017 für die Bundesrepublik Deutschland? Welches sind die zentralen Ergebnisse bzw. Entwicklungen, die von Luther und seinem Werk bis zum heutigen Tag für die Kulturlandschaft Deutschlands ausgegangen sind? Welche Beiträge kann das Jubiläum für die Fragen und Probleme unserer Zeit entwickeln?
- 2) Inwiefern und an welcher Stelle berührt das Reformationsjubiläum jetzt schon die Aktivitäten Ihrer Institution? Welche Chancen und Herausforderungen verbinden Sie mit dem Reformationsjubiläum in den kommenden Jahren?
- 3) In welchem Rahmen und Umfang bereitet sich Ihre Institution auf dieses Jubiläum vor? Welche konkreten Vorhaben (z.B. Veranstaltungsformate, touristische Angebote) planen Sie dazu?
- 4) Mit welchen Institutionen auf landes-, bundes- oder internationaler Ebene tauschen Sie sich bereits zum Reformationsjubiläum aus? Wie sieht konkret die Zusammenarbeit aus? Was wäre an darüber hinausgehender Zusammenarbeit aus Ihrer Sicht wünschenswert?
- 5) Wie viele Touristen haben nach Ihren Erhebungen religiöse Motive oder Themen als Grundlage ihrer Reise? Mit welchen Besucherzahlen aus dem In- und Ausland rechnen Sie in der Lutherdekade 2008-2017 und zum Reformationsjubiläum 2017? Sind die Beherbergungsbetriebe in den Lutherstädten in der Lage, die erwarteten Pilger und Touristen zum Reformationsjubiläum aufzunehmen? Welche Vorbereitungen werden getroffen, um eine zufriedenstellende Information und Betreuung der in- und ausländischen Gäste zum Reformationsjubiläum abzusichern? Wie kann das Ziel der Barrierefreiheit verwirklicht werden?
- 6) Ist es aus Ihrer Sicht notwendig, ein bundesweites Motto und ein gemeinsames Kommunikationskonzept zum Reformationsjubiläum als Grundlage für die Öffentlichkeitsarbeit und die Bewerbung im In- und Ausland zu entwickeln? Wie könnte dieser Entwicklungsprozess aus Ihrer Sicht aussehen und welche Institutionen sollten daran teilhaben? An welche Zielgruppen richtet sich die Bewerbung?
- 7) Welche Bedeutung misst Ihre Institution der Lutherdekade 2008-2017 zu und inwieweit besteht ein Interesse, sich an der Ausgestaltung der Dekade aktiv zu beteiligen? Gibt es von Ihrer Seite schon Vorbereitungen dafür.
- 8) Bitte nennen Sie weitere wichtige Aspekte oder Hinweise zum Reformationsjubiläum und der Lutherdekade, die Ihnen besonders wichtig sind.
- 9) In welcher Weise kann aus Ihrer Sicht die politische Unterstützung zu den Vorbereitungen zum Reformationsjubiläum 2017 aussehen?